

■ Z-Nachrichten

Zeitmanagement: ZIH 2.0-Berater bilden sich fort

Wie bekommt man seine Aufgaben und Ziele zeitlich täglich besser in den Griff? Wann bin ich selbstbestimmt und wann verfügen andere über meine Zeit? – Als Berater, Arbeitskollege, Organisator, ... füllt man im Beruf viele Rollen aus, lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Beraterworkshop der ZIH 2.0 in Lünen. Besonders wichtig ist das Management der eigenen Aufgaben, erklärte die Referentin Beate Oehlmann. Kümern Sie sich um ihre eigenen Angelegenheiten, forderte Oehlmann die Seminarteilnehmer auf. Geben Sie übernommene oder aufgedrückte Aufträge wieder an ihre Besitzer zurück. Am Ende des zweitägigen Seminars war allen Teilnehmern klar, dass Zeitmanagement keine leichte Aufgabe ist.

Erfolgreich und sportlich: Z-Fit Handwerks-Staffellauf beim Düsseldorf Marathon 2014

Es herrschten schwierige Bedingungen: Am Morgen des 27. Aprils 2014 regnete es aus Kübeln. Und so litten nicht nur die Läuferinnen und Läufer, sondern auch die Begleiterinnen und Unterstützer. Pfützen und kleine Seen mussten auf der insgesamt 42,195 Kilometer langen Strecke überquert werden, bis sich gegen Mittag dann endlich die Sonne zeigte und die Straßen trocknete. Bei insgesamt rund 11.000 Staffel-Läufern war das Auffinden der Z-Fit'ler nicht immer ganz einfach. Aber dank des hohen Adrenalin-Pegels und den offenen Augen der Mitstreiter fand jeder seinen Teampartner. Die Motivation am Streckenrand kam nicht nur durch die unzähligen Bands zustande, sondern auch durch Familien und Freunde der Läuferinnen und Läufer. Im Ziel waren schließlich alle erschöpft, aber glücklich, die Strecke geschafft zu haben.

■ EU

Vielfältige Kritik an EU-Verordnungen durch das Handwerk erwünscht

Regeln und Gesetze bestimmen unseren Alltag und ordnen Prozesse und Abläufe. Das Geschäftsleben wird innerhalb der Europäischen Union von Verordnungen, Normen oder Gesetzgebungen beeinflusst. Das ist einerseits gut andererseits können sie aber auch die geschäftliche Betätigung sehr behindern. Dann stellt sich die Frage: Wo und wie kann man sich darüber beschweren?

Seit rund sieben Jahren werden solche Problemfälle von der LGH gesammelt. Hierbei geht es um Fälle, bei denen Handwerksunternehmen von ihren Erfahrungen über Stolpersteine und Hemmnisse im EU-Binnenmarkt berichten und ihre Kritik direkt an die EU-Kommission weitergeben. Ein Fazit ist, dass Handwerksunternehmen sowohl bei ihren Geschäften im EU-Ausland als auch bei ihrer täglichen Arbeit am heimischen Standort mit Verordnungen zu kämpfen haben, die ihre Flexibilität und Kreativität

einschränken. Diese praxisnahen Informationen sind ungemein wertvoll, da sie helfen, Vorschläge für politische Maßnahmen zu entwickeln, die den Bedürfnissen der KMU wirklich entsprechen.

Um hier Abhilfe zu schaffen und den Informationsfluss über EU-Gesetzesvorhaben zu steigern und damit auch die Rechte von KMU zu stärken, wurde das Enterprise Europe Network (EEN) ins Leben gerufen. Es handelt sich hierbei um ein Netzwerk von Informations- und Beratungsstellen in Europa, welches insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen geschaffen wurde. In Nordrhein-Westfalen wurde als Partner des EEN im Jahr 2008 die Organisation NRW.Europa gegründet – bestehend aus der ZENIT GmbH und der NRW.Bank. Für das Handwerk wirkt die Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks (LGH) als Ansprechpartner an NRW.Europa mit und übernimmt verschiedene Dienstleistungen, um Handwerksunternehmen auf vielfältige Weise eine Stimme zu geben.

Wenn Sie sich auch schon einmal über EU-Vorschriften in Ihrem Geschäftsalltag geärgert haben und Schwierigkeiten bei Ihrer Geschäftsabwicklung im EU-Binnenmarkt hatten oder wenn Ihr Alltagsgeschäft in Deutschland durch EU-Bestimmungen eingeengt wird, nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir notieren Ihr Anliegen und leiten dieses dann anonymisiert an die Ansprechpartner von NRW.Europa weiter, die die Fälle nach Brüssel übermitteln.

Ansprechpartner bei der LGH sind: Silke Kretschmer (Tel.: 0211-30108-362 oder kretschmer@lgh.de) und Claudia Witte-Martinez (Tel.: 0211-30108-364 oder witte-martinez@lgh.de)

■ Thema des Monats

Altersstrukturanalyse

Wie alt sind Ihre Mitarbeiter in zwei, in fünf, in zehn Jahren? Wie viele Mitarbeiter werden in diesen Zeitspannen in Rente gehen? Besteht eventuell die Problematik, dass Sie eventuell in kürzester Zeit einen Aderlass an Fachkompetenz durch Verrentung zu verkraften haben? Unternehmen brauchen für ihre Wettbewerbsfähigkeit und zum Fortbestand eine altersgemischte Belegschaft. Mit einer Altersstrukturanalyse können Sie Ungleichgewichte in der Alterstruktur Ihres Betriebes feststellen und Prognosen skizzieren. Wie Sie eine Altersstrukturanalyse durchführen, zeigen wir Ihnen in diesem Thema des Monats: www.zih-nrw.de/thema-des-monats

Alles neu macht der Mai!

Wer erinnert sich nicht an dieses Gedicht oder zumindest an seinen Titel? Im Mai strahlt die Natur im frischen Grün um die Wette. Energie liegt in der Luft. Nutzen Sie diesen Schub durch die Natur und starten Sie durch! Das Thema des Monats Mai gibt Tipps, wie „alte Gewohnheiten“ abgelegt werden und die Planung der zweiten Jahreshälfte mit Schwung startet. www.zih-nrw.de/thema-des-monats

■ Beraterporträt



Das aktuelle Beraterporträt stellt Dipl.-Ing. Andreas Pater, Handwerkskammer Südwestfalen, vor.

Das ausführliche Interview finden Sie unter der Rubrik Beraterporträt auf der Seite der ZIH 2.0: www.zih-nrw.de/beraterportraet/

■ Z-Termine

(Wir listen hier Termine der Zukunfts-Initiative 2.0, aber auch anderer Veranstalter auf.)

11. Juni, Workshop „Mein Betrieb bei Facebook“, HWK zu Köln, Tel.: 0221/2022-309, gerdau@hwk-koeln.de, Maler und Lackierer LIV Nordrhein, Tel.: 0221/ 23 45 13, diedrich@maler-lackierer-nr.de

18. Juni, Workshop „Social Media – Facebook, Xing & Co. für den Handwerksbetrieb“, Maler und Lackierer LIV Nordrhein, Tel.: 0221/ 23 45 13, diedrich@maler-lackierer-nr.de

24. Juni, Informationsveranstaltung „Suchmaschinenoptimierung: Tipps und Tricks für ein besseres Ranking“, HWK Münster, Tel.: 0209 / 38077-31, martin.hellmich@hwk-muenster.de

24. Juni, Auftaktveranstaltung zum Start eines Niederlande-Projektes speziell für NRW-Bauhandwerksunternehmen, HWK Münster, Tel.: 0209 / 38077-31, martin.hellmich@hwk-muenster.de und KH Borken, Tel. 02871/25 24 23, karina.holtkamp@kh-borken.de

25. Juni, Workshop „Google – viel mehr als die Suchmaschine“, Maler und Lackierer LIV Nordrhein, Tel.: 0221/ 23 45 13, diedrich@maler-lackierer-nr.de

26. Juni, Interessententreffen BOUWBEURS 2015, HWK Münster, Tel.: 0209 / 38077-31, martin.hellmich@hwk-muenster.de

01. Juli, Informationsveranstaltung „Qualitativ hochwertige Handwerkerleistungen für Mallorca“,

NRW.International in Düsseldorf, Tel. 0231/ 5493-406, gabriele.roeder-wolff@hwk-do.de

02. Juli, Workshop „Getrennte Wege“, Dachdecker-Verband Nordrhein, Tel.: 0211 / 914 29 27, karoline.boletti@dachdecker-verband-nr.de

02. Juli, Workshop „Mein Betrieb bei Facebook“, HWK zu Köln, Tel.: 0221/2022-309, gerdau@hwk-koeln.de, Maler und Lackierer LIV Nordrhein, Tel.: 0221/ 23 45 13, diedrich@maler-lackierer-nr.de

03. Juli, Workshop „Stark gegen Streß“, Dachdecker-Verband Nordrhein, Tel.: 0211 / 914 29 27, karoline.boletti@dachdecker-verband-nr.de

07. Juli, Workshop „Fachkräfte gewinnen und binden – nur wie?“, HWK Ostwestfalen-Lippe, 0521/5608-117, Volker.Troeger@handwerk-owl.de

16. Juli, Workshop „Social Media – Facebook, Xing & Co. für den Handwerksbetrieb“, Maler und Lackierer LIV Nordrhein, Tel.: 0221/ 23 45 13, diedrich@maler-lackierer-nr.de

31. Juli, Workshop „Beschwerdemanagement“, Dachdecker-Verband Nordrhein, Tel.: 0211 / 914 29 27, karoline.boletti@dachdecker-verband-nr.de

Das Projekt Zukunfts-Initiative Handwerk NRW 2.0 wird gefördert durch

Ziel2.NRW
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung